

Max-Keller-Schule  
Berufsfachschule für Musik  
Altötting

## **Prüfungsanforderungen**

### **Hauptfach: Orgel**

#### **Zwei Kompositionen für Orgel mit Pedal, leichter bis mittlerer Schwierigkeit**

zum Beispiel

- Ein Choralvorspiel aus dem „Orgelbüchlein“ von Johann Sebastian Bach
- Ein Praeludium und Fuge aus „Kleine Praeludien und Fughetten“ von Johann Sebastian Bach
- Ein Choralvorspiel aus: Max Reger, Choralvorspiele op. 135 a, Peters Verlag
- Eine Komposition für Orgel gleicher Schwierigkeit

#### **Ein vierstimmiger Satz aus dem Orgelbuch zum „Gotteslob“, mit Vorspiel**

## Theorie

### A. Gehörbildung

#### 1. schriftlich

- 1.1 Die Töne des Dur-Moll-Dreiklages erkennen und niederschreiben;
- 1.2 kleines Gehördiktat (melodischer Vorgang in einfachen Intervallen);
- 1.3 Bestimmen von Intervallen in allen Formen;
- 1.4 Rhythmische Abläufe im 3er und 4er – Takt;

#### 2. mündlich

- 2.1 Töne der Dur-Moll-Tonleiter singend treffen und erkennen;
- 2.2 Singen und erkennen von Intervallen in ihrer Grundform;
- 2.3 Nachklatschen rhythmischer Abläufe im 3er und 4er – Takt;

### B. Allgemeine Musiklehre (schriftlich)

1. Skalen in Dur und Moll, fixiert im Violin- und Bassschlüssel;
2. Intervallbezeichnungen.

## Gesang

Von den angegebenen Liedern bitte eine Strophe eines Liedes auswendig vortragen:

„All meine Gedanken, die ich hab“  
„Wach auf, mein Herzens Schöne“  
„Innsbruck, ich muss dich lassen“  
„Komm, lieber Mai und mache“  
„Auf, auf zum fröhlichen Jagen“  
„Der hat Vergeben“  
„Das Wandern ist des Müllers Lust“  
„Guten Abend, gut´ Nacht“ (Brahms)  
„Chume, chum, Geselle min“